

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 41 (1983)
Heft: 196

Rubrik: Halbjahresbericht der Sonnengruppe SAG

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Halbjahresbericht der Sonnengruppe SAG

2. Halbjahr 1982

Es geht langsam aufwärts mit der Sonnengruppe SAG. Waren es zu Beginn des Jahres nur 3 Beobachter, so sind es nun ab 1. 1. 83 bereits deren acht. Allerdings waren die Absenzen infolge von Krankheit, Unfall und Instrumentenrevisionen noch gross. Während die Alpennordseite mit Beobachtern gut vertreten ist, fehlt aus dem Süden noch jegliche Teilnahme. Auch die Verteilung der Beobachter im nördlichen Raum ist gut und erstreckt sich vom Genfersee übers Baselbiet bis in den Kanton Zürich.

Das Verhältnis von Leiter zu Beobachter ist gut und wir pflegen den schriftlichen Kontakt und auch der persönliche soll ebenfalls zu seinem Rechte kommen, vor allem um einander näher kennenzulernen sowie zum Erfahrungsaustausch. Hierfür streben wir jährliche Zusammenkünfte an.

Im verflossenen 2. Halbjahr 1982 mit seinen 184 Tagen wurde an deren 130 beobachtet mit total 285 Beobachtungen. Hoch und Tief wechselten fleissig. Speziell erwähnenswert ist der Juli mit einer grossen F-Gruppe, welche die Relativzahl sehr in die Höhe trieb. Der schwächste Monat war der Oktober mit einem Mittel von RE 61.4. Ende November und Anfang Dezember standen im Zeichen einer Schlechtwetterperiode, so dass der Schreibende ab 23. 11. – 19. 12. keine einzige Beobachtung machen konnte. Im westlichen Landesteil war es etwas besser bestellt.

Da im beschriebenen Halbjahr keine Brüsseler Zahlen veröffentlicht wurden, war ein Vergleich nicht möglich, ich habe aber zu den deutschen Veröffentlichungen aus Ihrem Organ



Aufnahme der Sonne vom 5. 9. 1982 auf Agfaortho 25.

«SONNE» Zuflucht genommen. Während sich die Juliwerte sehr gut decken, bestehen in den übrigen Monaten grössere Differenzen. Es ist offensichtlich, dass Sie mit Ihrem Heer von Beobachtern besser dran sind. Ihre täglichen Beobachtungen schwanken zwischen 14 und 53, während bei uns eine Beobachtung vorrangig ist und im Maximum 6 tägliche Beobachtungen möglich waren. Auch dürften die meisten der deutschen Beobachter über längere Erfahrungen verfügen.

Es ist also unser Bestreben, die Zahl der Beobachter noch zu erhöhen, um die Monate vollzubringen, aber auch seriöse Beobachtung zu betreiben.

Sonnenbeobachtungen 2. Halbjahr 1982

Tag	Juli		Aug.		Sept.		Okt.		Nov.		Dez.	
	Relativzahl-Mittel	Beobachtungen										
1.	34	3	85	4	102	1	98	1	76	1		
2.	4	3			103	3						
3.	17	2	163	2	167	2	97	2	62	1		
4.	43	3			159	4	91	1	64	1		
5.	45	3	146	4	174	4	92	1	72	1		
6.	40	2	157	1	115	1			60	1		
7.	40	3	143	1			37	3				
8.	65	3	184	1	73	2	29	1			96	1
9.	99	3	190	2	87	3	47	1	38	1		
10.			161	2	76	4	72	3	50	1		
11.	168	3	161	4	113	4	56	1			108	1
12.	198	4	99	2	80	3	44	1	94	1	110	2
13.	245	4			97	3	60	1			125	1
14.	224	3	125	4	111	4	75	2	124	4		
15.	239	1	44	1	152	4	65	1	49	1		
16.	225	2	48	1	129	3	56	3	75	2		
17.	259	1	79	3	109	3			48	1		
18.	252	1	82	3	90	3	26	2	78	2		
19.	213	1	70	2	88	3	33	2	86	2	115	5
20.	169	1			82	2	37	1	101	3		
21.	125	2	95	4	76	2	66	1	92	2	114	2
22.	66	2	91	5	68	1			127	3	50	1
23.	33	1	71	2	69	1			92	3	65	2
24.			63	1							93	3
25.			67	1	80	2	106	1	64	2	96	1
26.			76	1	98	2					125	2
27.					132	3					177	1
28.					144	2					85	2
29.	24	1	175	3	178	3					91	5
30.	54	2	161	3				78	1		84	3
31.											72	6
Tot. Tg.	24		24		27		20		19		16	
Tot. Beob.		54		57		71		32		33		38

Total Beobachtungstage 130 bei möglichen 184 = 70%
Total der Beobachtungen 285

Adresse des Autors:
OTTO LEHNER, Dietlikerstrasse 53, 8302 Kloten.